

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1865**

121 (3.8.1865)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-230136](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-230136)

# Severisches Wochenblatt.

№ 121. Donnerstag, den 3. August 1865.

## Gesetzblatt

für das  
Herzogthum Oldenburg.

XIX. Band. (Ausgeg. d. 4. Juli 1865.) 20. Stück.

### Inhalt:

- № 34. Patent vom 30. Juni 1865, betreffend die Verkündung eines Handelsvertrages zwischen dem Zollverein und Großbritannien.
35. Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 9. Juni 1865, wegen des Beitritts der Großherzoglich Badischen und der Landgräflich Hessischen Regierung zu der in Eisenach am 11. Juli 1853 abgeschlossenen Uebereinkunft in Betreff der Verpflegung erkrankter und der Beerdigung verstorbenen gegenseitiger Staatsangehörigen.

### Öbrigkeitliche Bekanntmachungen.

Post- und Telegraphen-Direction.

1. Vom 1. August d. J. an beträgt das Porto für einen einfachen (nicht voll 1 Postloth schweren) Brief von jedem Orte des Oldenburgischen Postgebietes:

nach den Niederlanden:

frankirt: 2 Groschen,

unfrankirt: 3 Groschen;

nach Dänemark:

frankirt: 3 Groschen,

unfrankirt: 4 Groschen.

Oldenburg, den 29. Juli 1865.

Post- und Telegraphen-Direction.

Bödeker.

2. Mit Bezugnahme auf die amtliche Bekanntmachung vom 16. April d. J., betreffend die fernere Mittheilung der Güterverzeichnisse an die Grundbesitzer und zur Entgegennahme der Erklärungen der Besitzer über die seit dem Jahre 1862 im Besitze und Bestande der Grundstücke und Gebäude vorgekommenen Veränderungen, werden folgende Termine in den nachstehend bemerkten Gemeinden durch den Vermessungs-Conducteur Reuter abgehalten werden:

1. **Accum**, am 7. August c. Morgens 9 Uhr in

Albert H. Janßen Wirthshause das,

2. **Fedderwarden**, in Franzen Wirthshause das,

am 9. August c.,

a. Morgens 9 Uhr für die Bauerschaften: Knipshausersiel-Fedderwardergroden, Schnapp-Steindamm, Fedderwarden,

b. Nachmittags 3 Uhr für die Bauerschaft: Coldewei-Knipshausen,

3. **Senwarden**, in Janßen Wirthshause das,

am 10. August c.,

a. Morgens 9 Uhr für die Bauerschaften: Senwarden, Utwarfe-Bohnenburg, Inhausersiel, Utters, Breddewarden,

b. Nachmittags 3 Uhr für die Bauerschaften: Anzetel, Wehlens-Westerhausen.

Amt Sever, 1865 Juli 28.

D e l t e r m a n n.

L a u t s.

### Klassensteuer-Sache.

Nachdem die Einkommensteuerrolle der Gemeinde Stadt Sever für das Jahr 1865 festgesetzt ist, wird dieselbe 14 Tage lang vom 4. d. M. bis zum 18. d. M. auf dem Rathhause hieselbst zur Einsicht der Steuerpflichtigen offen liegen.

Etwaige Reklamationen, in Folge deren, wenn sie unbegründet gefunden werden, den Reklamanten die veranlaßten baaren Kosten zur Last fallen, auch die Reklamanten noch höher zur Steuer veranlagt werden können, sind innerhalb drei Wochen nach dem Ablaufe der Auslegungszeit, also vor dem 9. September d. J. bei Strate des Ausschusses bei dem Unterzeichneten anzubringen und zu begründen.

Sever, den 2. August 1865.

Der Vorsigende des Schätzungsausschusses der Stadt-Gemeinde Sever.

v. H a r t e n.

### Verpachtungen.

4. Herrn M. F. Süßs Landgut am Grimmsener Wege, Gemeinde Hobenkirchen, groß pl. m. 52 $\frac{1}{2}$  Matten, soll zum Antritt auf Mai 1866, auf drei oder sechs Jahre, am

7. August d. J., Nachmittags 5 Uhr, in D. H. Kemmers, an der Schlachte hieselbst, Wirthshause öffentlich verpachtet werden. Das Land kann zu pl. m.  $\frac{1}{2}$  als Pflugland benutzt werden und sind zur Zeit 3 Matten Gütsalge vorhanden.

Sever, 1865 Juli 28.

F. C. G. M ü l l e r.

### Schützenfest zu Oldenburg.

Die Verpachtung der Budenplätze geschieht am

Mittwoch, den 9. August,

Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$  Uhr, auf dem Schützenhose zum Ziegelhof.

Die Direction.

Der Hausmann H. B. Abden zu Westerhausen, als Curator über H. S. Peters, will das seinem Curanden zugehörige, zu Westerhausen belegene Landgut (groß 70 $\frac{1}{4}$  Grasen) am

Montag, den 14. August,

Nachmittags 4 Uhr, in der Behausung des Unterzeichneten öffentlich meistbietend auf 3

resp. 6 Jahre, vom 1. Mai 1866 an, verpachten, wozu Pachtliebhaber eingeladen werden, mit dem Bemerkten, daß die Bedingungen drei Tage vor dem Verpachtungstermine bei mir zur Einsicht liegen.

Sengwarden, 1865 Juli 30.

H e d d e n, Auct.

### Bergantungen.

## Holz-Verkauf

zu  
**Hooksiel**  
am Sonnabend, den 5. August.

Eine pr. „Rina“, Capt. Behrens, von Norwegen angebrachte Ladung Holz,

ca. 100,000 Fuß Dielen

in Dimensionen von  $1\frac{1}{2}$ ,  $1\frac{1}{4}$ , 1 und  $\frac{3}{4}$  Zoll, sowie

**Rasters und Michelholz,**

soll auf Ordre des Herrn G. F. Fooken, für Rechnung dessen, den es angeht, am

Sonnabend, den 5. August,

Nachmittags 2 Uhr,

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft werden.

Käufer ladet ein

G e r r i e t s, Makler.

Sonnabend, den 5. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr, sollen in Hinr. Janssen Wwe. Behausung zum Rahrdum für Rechnung der hiesigen Armenkassa 1 Wanduhr, 2 Kisten, 1 Schrank, sowie verschiedene sonstige hausgeräthliche Sachen öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Nach beendigter Auction soll die von Hinr. Janssen Wwe. bewohnte Behausung zur Vertheuerung zum sofortigen Antritt aufgesetzt werden.

Husum, 1865 August 1.

H. D e n.

### Widerruf.

9. Die auf Sonnabend, den 5. d. Mts., im Lindenhof angelegte Bergantung von Schweinen des D. Harms aus Odewecht fällt vorläufig aus.

Neuende, 1. August 1865.

H. J a n s s e n.

### Notifikationen.

10. Ich beabsichtige meine bei Osterfeldtes Garten schön belegene Stelle zu verkaufen und ersuche ich etwaige Liebhaber am

11. August d. J., Nachm. 5 Uhr, im Gasthof „Schütting“ zum Contrahiren sich einzufinden zu wollen. Die Gebäude befinden sich in gutem Zustande und ist der Garten mit vielen schönen Obstbäumen besetzt.

Sever. Albert Brahm's Eilers Ehefrau.

11. Gesucht. Auf sofort anzutreten ein Schneidergeselle.

G. A. K a m m e r s  
in Gr.-Distern.

12. Die Erben des weiland Schustermeisters S. G. Janssen wollen Theilungshalber die von ihrem genannten Erblasser geerbte, zum Hoopsaltendeiche belegene Stelle, bestehend aus einem zu zwei Wohnungen eingerichteten Häuslingshause mit großem Obst- und Gemüsegarten, worin sich viele gute tragbare Obstbäume befinden, und circa 2 Grasen Gartenlandes, auf Mai 1866 anzutreten, unter der Hand verkaufen. Kauflustige wollen sich am Sonntag, den 13. August d. J., Nachmittags 4 Uhr, in H. Lubinus Wirthshause zu Hoopsiel zum Contrahiren einfinden und wird bemerkt, daß bei irgend hinreichendem Gebote der Zuschlag sofort ertheilt werden wird.

Hoopsiel 1865. H. E. S i d d e n.

13. Einen sehr guten Karnhund (Spitz) habe ich zu verkaufen.

Letten, 1865 Juli.

W i l h. S e e k e n.



**Norddeutscher Lloyd.**

**Dampffähre**

Bremerhaven — Geestemünde und Nordenhamm — Blexen.

Abfahrt von Nordenhamm:

7 $\frac{1}{2}$  Uhr Morg., 11 $\frac{1}{2}$  Uhr Morg., 3 $\frac{1}{2}$  Uhr Nachm.

Abfahrt von Bremerhaven:

9 $\frac{1}{2}$  Uhr Morg., 1 Uhr Nachm., 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends.

An Sonn- und Festtagen statt 6 $\frac{1}{2}$  Uhr 9 Uhr Abends von Bremerhaven.

**Schweiß-Sohlen und dergl. Schuhe**

aus der Lairich'schen Waldwoll-Waaren-Fabrik, durch Hrn. Dr. Artus in Jena geprüft und allen an schweißigen Füßen Leidenden bestens empfohlen, offerirt und steht mit Näherem gern zu Diensten

A. B. D e y e.

16. Gesucht. Noch ein Schneidergeselle, der auch den ganzen Winter Arbeit erhalten kann.

Hooksiel, Juli 25. 1865.

Fr. G r ü n m a c h e r.

Frische Citronen, Sardellen und Edamer Käse empfiehlt

L. G. C. K e m m e r s.

Sever, August 1. 1865.

18. Für Budjadingerland wird auf sofort ein Gehülfe gesucht für ein Colonialwaaren-Geschäft, verbunden mit Manufacturwaaren und Gastwirthschaft. Etwas Erfahrung in der Buchführung wird verlangt.

Ein Lehrling kann daselbst auch placirt werden. Schriftliche Anmeldungen nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Feine gewirkte französische

**Shawls u. Double-Tücher, Mäntel und Beduinen**

empfehlen

Gebr. Dopjans & Meemken.

20. Gesucht. Auf den 1. November eine Magd zu häuslichen Arbeiten. Näheres in der Expedition d. Bl.

## Schützenfest zu Oldenburg.

Das diesjährige Schützenfest wird am 13. und 14. August auf dem Schützenhofe zum Ziegelhof gefeiert.

Alle Schützen-, Turn- und Wehrvereine, sowie alle sich dafür Interessirenden werden hiezu eingeladen. Besondere Einladungen an Vereine werden nicht erlassen.

Die Direction.

### Nur einige Tage.

Auf dem Schützenfelde in Jever in dem

## Mechanischen Theater

von

### Morieux aus Paris

täglich Vorstellungen mit

### neuer Abwechslung.

Anfang 6 und 8 Uhr.

An Sonn- und Festtagen 3 Vorstellungen, die erste 4, die zweite 6, die dritte 8 Uhr.

Preise der Plätze:

Erster Platz 10 Gf. Zweiter Platz 6 Gf. Dritter Platz 3 Gf. Kinder unter 11 Jahren zahlen auf dem ersten und zweiten Platz die Hälfte.

22. Zu belegen. 1500 Thlr. und 500 Thlr. Gold gegen hypothekarische Sicherheit und übliche Zinsen unter meiner Nachweisung. Sengwarden, 1865 Juli 30.

H e d d e n, Auctionator.

23. Am heutigen Tage ist die Apotheke nach dem neuen Stadttheile verlegt. Heppens, 1865 August 1.

E d. H a r m s, Apotheker.

24. Gesucht ein Lehrling für mein Geschäft. Oldenburg. H. P r o p p i n g, Tabakfabrikant.

25. 5 Matten gute Bohnen habe ich unter der Hand zu verkaufen.

Huniburg bei Lettens, 1865 Juli 28.

G e r k e M a m m e n.

Dem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß während des Schützenfestes die berühmte Tyrolergesellschaft **W a l e c k** **Gesang- und Zithervorträge** in meiner Restaurationsbude geben wird. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

### Wenshausen.

27. Versisches Insectenpulver, neue Sendung, empfiehlt D. B l e y.

28. Am 30. Juli ist mir ein großer weißbun-ter Karnhund, der auf den Ruf Karo hört, entlaufen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung. Elmshausen. F. R i e n i e t s.

### Frische Honigkuchen,

mit und ohne Gewürz, empfiehlt  
bestens  
R u s s e r.

30. Die Oberetage meines Hauses, zuletzt vom sel. Hrn. Schiff sen. bewohnt, vis à vis dem neuen Postgebäude belegen, habe ich am 1. November d. J. anzutreten noch zu vermieten.

Jever, Juli 31. 1865.

H. G. F. L u b i n u s.

31. Vermißt. Ein neuer braunseidener Sonnenschirm mit metallnem Stiel und braunem Griff. Um Rückgabe bittet

Doctorin H i n r i c h s.

### Arbeiterbildungsverein

#### „Vorwärts.“

Montag, den 7. August, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, Monatsversammlung im Vereinslokale.

Tagesordnung:

1. Zusammenkunft der Arbeiterbildungsvereine des Herzogth. Oldenburg in Barel.
2. Consumverein.

Der Vorstand

H. L i c h t e n s t e i n.

## Dr. Béringuier's Kronen-Geist

(Quintessenz d'Eau de Cologne) à Flasche 12 $\frac{1}{2}$  Sgr.



Aus den belebenden und stärken- den Theilen der auserlesensten und kostbarsten Ingredienzien der Pflanzenwelt destillirt, dient diese herrliche Essenz nicht nur als köstliches Riech- und

Waschwasser, sondern auch zur Erfrischung der Lebensgeister und zur Stärkung der Nerven.

Dr. Béringuier's

## KRÄUTER-WURZEL-OEL

in grösseren Flaschen à 7 $\frac{1}{2}$  Sgr.

Erprobt als ein zuverlässiges und wohlfeiles Cosmeticum zur Erhaltung, Regenerirung und Verschönerung der Haupt- und Barthaare, sowie zur Verhütung der so lästigen Schuppen- und Flechtenbildung.

Alleinverkauf für Jever und Umgegend bei

E. M. H i l l e r s W w e.

Porzellanwaarenhandlung.

34. Entlaufen. Ein kleiner gelb- und schwarz- behaarter Hund, der auf den Ruf Ami hört. Dem Wiederbringer eine angemessene Belohnung. Biefels 1865.

Johann Gerriets Friedrichs.

35. Seit einiger Zeit weiden auf meinem Lande 5 Rinder. Der Eigenthümer wolle sich melden. Krullwarfen. J. B. M e e n e n.

36. Zum Schützenfeste halte ich im Hause eine schöne Auswahl der beliebten frischen Gewürz-Honigkuchen, sowie Braunschweiger Conditorenwaaren und Liqueure dem hochgeehrten Publikum bestens empfohlen.

Jever. A. H. Z i m m e r m a n n, Mühlenstraße.

Den Rest einer Parthie  
**sehr schöner Sommerbuckskins**  
 verkaufe von heute an zu heruntergesetzten Preisen.  
**Sever.**

**L. B. Janssen.**



Die neuesten Pariser und Londoner

**Filz- und Seidenhüte,**

von der billigsten bis zu der feinsten Sorte, empfehlen  
 Sever, Osterstraße.



W. Horst & Sohn.

Mein Lager von **greisen Leinen** und fertigen **Säcken**  
 bringe in gütige Erinnerung.

**Sever.**

**Photographie!**

Während der Dauer des Schützenfestes werde ich  
 in einem eigens dazu erbauten Atelier neben dem  
 Schützenhose Bilder zu dem billigen Preise von 10  
 Sgr. à Stück an, Gruppen und Familienbilder in  
 schöner Stellung nach Verhältniß billig anfertigen.  
 Aufnahmen werden täglich und bei jeder Witterung  
 gemacht und werden nur ganz gelungene Bilder ab-  
 gegeben; auch wird für Ähnlichkeit garantiert.

W. S. Meyer, Photogr. aus Dannenberg.

**Pferdemarkt.**

41. Denjenigen, welche den zuletzt stattgefun-  
 denen Verhandlungen nicht beigewohnt haben, wird  
 hiedurch mitgetheilt, daß zur Abhaltung des Pferde-  
 marktes am 8. August der alte Markt bestimmt wor-  
 den ist.

Die erforderlichen Einrichtungen wird die Stadt  
 auf ihre Kosten herstellen lassen. Ein Stättegeld  
 wird gleichwohl nicht erhoben.

Um Einsendung der rückständigen Beitritts-For-  
 mulare wird dringend ersucht.

Der Vorstand des landwirtsch. Vereines  
 Dr. Löwenstein.

In den Schützenfesttagen empfiehlt  
**Torten,**  
 in Stücke getheilt, die Conditorei  
 von **Ruffer.**

43. **Gesucht.** Auf sofort anzutreten ein Mäd-  
 chen für die Küche.  
 Sever, August 3. 1865.

P. G. Haven  
 in der Traube.

Die geehrten Herren Inhaber  
 von Karten für die Dampfschiffahrt  
 von Barel, Heppens, Horumerfiel  
 und Bremerhafen ersuchen wir freund-  
 lichst um baldmöglichste Abrechnungs-  
 Einsendung.

Barel u. Heppens, Juli 31. 1865.

Fr. Th. Eiben.

H. W. Hinrichs.

F. W. Beckhaus.

**L. B. Janssen.**

**Maria Prinz  
 aus Emden**

empfehle dem geehrten hiesigen und auswärtigen  
 Publikum ihre bekannten Waaren; sie bittet um ge-  
 neigten Zuspruch und verspricht gute Waare und  
 reelle Bedienung. Der Stand ist nahe bei Gerhards  
 Haus, Laube Nr. 1.

**Maria Prinz aus Emden.**

47. **Zu verkaufen.**

Ein tafelförmiges Pianoforte von Sakarandaholz,  
 gut erhalten, 6 1/2 Octaven groß, von angenehmem  
 Tone. Preis 100 Thaler.

Barel, 1. August 1865.

von Finckh.

28. Sonntag, den 6. August,

**TANZMUSIK**

bei **J. F. Martens** in Clevern.

**Geburts-Anzeigen.**

29. Durch die Geburt eines gesunden Knaben  
 wurden erfreut

Otto Bley und Frau.

Sever, den 31. Juli 1865.

30. Heute wurden wir durch die Geburt eines  
 gesunden Töchterchens hoch erfreut.

Bremen, 1865 Juli 30.

J. G. Jacquemier und Frau,  
 geb. Herder.

31. (Statt Ansage.) Durch die Geburt eines  
 gesunden Knaben wurden erfreut

J. E. Gericke und Frau,  
 geb. Gericke.

Bohnenburg, August 1. 1865.

**Todes-Anzeige.**

32. Heute erhielten wir von seinem Reisege-  
 fährt, dem Bootsmann Habben vom Bremer Schiffe  
 „G. R. Mosle“, Capt. Klugkist, leider die betrübende  
 Nachricht, daß unser lieber Sohn Herro fern von  
 den Seinigen zu Nuevitas, Insel Cuba, am 26.  
 Mai, Mittags 1 Uhr, in seinem eben angetretenen  
 16. Lebensjahre sanft und gottgegeben nach langen  
 Leiden entschlafen sei, welches wir hiemit allen Ver-  
 wandten und Bekannten zur Anzeige bringen.

Esens, den 29. Juli 1865.

G. A. Rodenbäck  
 nebst Frau und Kindern.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Metzker & Söhne in Sever.